



Windkraft-Events als Hilfe für Turntable-Künstler

Ende April soll es heiße Beats aus luftigen Höhen geben – online gestreamt.

NÖ. Die IG Windkraft ist eigentlich die heimische Interessenvertretung für Windenergiebetreiber. Sie hat derzeit aber auch ein Herz für DJs. Ein richtig großes. Kürzlich wurde der erste „Windrad-Remix-Contest“ ausgetragen, ein Wettbewerb für heimische Turntable-Künstler. In der Jury saßen Fachleute wie etwa Alexandra Augustin, The-

rese Terror oder Camo & Krooked.

NÖ-DJs stark. Der Niederösterreicher Coccuma alias Patrick Minichberger landete dabei auf dem geteilten ersten Platz, das Produzentenduo Schickimicki Club aus dem Weinviertel auf dem dritten.

Luftige Höhen. Die IG Windkraft geht aber noch einen Schritt weiter: Sie plant ein Mega-Festival für Ende April, das online gestreamt wird. Spektakulär wird es allemal: An-

gesagte Künstler wie Camo & Krooked, Troy Savoy oder DelaDap wurden gefragt, ob sie ein „luftiges Konzert“ auf Windrädern geben würden – eines davon, das in Lichtenegg, ist bereits fixer Standort. Es besitzt eine Aussichtsplattform in 100 Metern Höhe, auf der einer der DJs auflegen wird. Warum die IG das macht? „Es geht um Hilfe für eine Szene, die keine Einnahmen hat“, hieß es seitens des Unternehmens.